



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Ausführliche Schwedische Grammatik

Dieterich, Udo Waldemar

Stockholm [u.a.], 1840

Von der Trennung der Silben

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62596](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-62596)

Anmerkung 2. Es versteht sich von selbst, daß, wenn der Vocal des abgeleiteten Wortes gedehnt wird, auch der doppelte Consonant des Stammes nur einfach geschrieben wird, z. B. kyla, Kälte, von kall.

Drittes Kapitel.

Von der Trennung der Silben, den großen Anfangsbuchstaben, der Interpunction, den Abkürzungen und der Rechtschreibung fremder Wörter.

§. 92.

Von der Trennung der Silben.

Wenn Silben getrennt werden sollen, so wird:

1) Ein Consonant zwischen zwei Vocalen immer zum letzteren Vocale gezogen, z. B. bö-ja, biegen; vä-xa, wachsen; fa-der, Vater; ho-nom, ihn.

2) Zwei Consonanten zwischen zwei Vocalen werden so getrennt, daß zu jedem Vocal ein Consonant kommt, z. B. byg-ga, bauen; el-den, das Feuer; fäg-nad, Freude; gif-va, geben; tac-ka, danken; las-set, das Fuder. Dagegen trennt man bl, dr, gl, sk, sp, st, nicht und zieht sie zur letzteren Silbe, z. B. bi-blisk, biblisch; fa-dren, der Vater; se-gla, segeln; a-ska, Asche; lä-spa, lispeln; trö-sta trösten.

3) Von drei oder mehreren Consonanten kommt ein jeder zu der Silbe, zu welcher er nach der Zusammensetzung gehört, wobei auch die Endsilben, welche zur Wortbildung dienen, als für sich bestehende Wörter betrachtet werden, z. B. drott-ning, Königin; älsk-ling, Liebling; fast-ställa, feststellen; hängs-le, Handhabe.

Anmerkung. Die Endung -aktig, wird immer von dem vorhergehenden Consonanten getrennt, z. B. röd-aktig, röthlich; lär-aktig, gelehrig.

§. 93.

Von den großen Anfangsbuchstaben.

Mit einem großen Anfangsbuchstaben werden geschrieben:

- 1) Das erste Wort in einer Periode.
- 2) Alle Eigennamen, z. B. Ivar *); Lagergren; England; Stockholm; Mälaren.
- 3) Alle Namen von Völkern, z. B. Tysk; Svensk.
- 4) Alle Würden, Titel, Feste, Monate, u. ä. W., z. B. Konung, König; Grefve, Graf; Jul, Weihnachten; Mars, März; Hans Kongl. Höghet, Kronprinzen, Sie Königl. Hoheit, der Kronprinz.
- 5) Das Pronomen J **), ihr.

Oft werden aber auch viele von diesen Wörtern mit einem kleinen Anfangsbuchstaben geschrieben, wogegen andere, die man hervorheben will, wiederum einen großen Anfangsbuchstaben erhalten; so daß im Allgemeinen nur die Regel feststeht, daß das erste Wort in einer Periode und ein jeder Eigennamen einen großen Anfangsbuchstaben erhält.

§. 94.

Von der Interpunction.

Im Schwedischen werden dieselben Interpunctionszeichen, wie im Deutschen, gebraucht und auch dieselben Regeln beobachtet; so daß eine weitere Auseinandersetzung hier überflüssig ist.

*) Im Schwedischen unterscheidet man auch bei den großen Buchstaben immer ganz streng den Vokal I von dem Consonanten J; man schreibt also I^kver, Eiser, aber Jern, Eisen.

***) Dieses Pronomen wird immer mit einem J geschrieben, was nicht zu übersehen ist.